

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 51 (1989)

Heft: 2

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

nicht nur der Preis gewesen, sondern auch die Nähe der Servicestelle. Deren Leistungen enttäuschten in der Folge, so dass man den Kauf, der zu Nettopreisbedingungen getätigter worden war, bereits heute bereut.

Hohe Ziele

Nur schon die wenigen Befragungen lassen vermuten, dass die Problematik der «transparenten Traktorpreise» nicht «durchsichtige Wörter» geblieben sind. Zu behaupten, reelle Preise würden allerorts nach bestimmtem Wissen und Gewissen angewandt, wäre aber bei weitem übertrieben. Zu gross ist für den einen oder andern Landmaschi-

nenhändler die Versuchung, seinen Umsatz auch im Hinblick auf allgemein bessere Konditionen seitens seines Importeurs zu steigern, koste es was es wolle, etwa auch die Substanz des eigenen Unternehmens. Offen bleibt die Frage, inwieweit die Importeure selbst, trotz «Gentleman agreement», unerlaubte Kaufhilfen geben, damit sich die Waagschale im konkreten Fall zugunsten der eigenen Marke senkt.

Bäuerlicherseits ist der Hang zum Markten nach wie vor im Blut. Zugegeben, ein Traktorkauf wird nicht alle Tage getätigter, insofern wird man nicht darum herumkommen, sich die Investition sehr gut zu überlegen und abzuwägen. Man kann sich allerdings fragen, ob die Arbeitszeit im modern geführten Be-

trieb nicht sinnvoller eingesetzt werden kann, als damit herauszufinden, wo der Preis am tiefsten ist, während die betrieblichen Bedürfnisse und die technischen Entwicklungen als Entscheidungshilfen bei der Neubeschaffung eines Traktors, aber auch anderer Landmaschinen, zu kurz kommen.

Abgesehen davon bestätigt sich der Eindruck, dass derjenige, dem mehr oder weniger alle Mittel recht sind, um einen Preisanlass zu erwirken, dies unter Umständen nicht nur auf Kosten des Landmaschinenhändlers oder teurer Ersatzteile und Reparaturen, sondern auch auf Kosten jenes Berufskollegen tut, der sein Handwerk zwar ebenso gut versteht, aber davon ausgeht, ihm werde ein ehrlicher Preis verlangt.

Zw.

Sektionsnachrichten



Hochsilo und Fahrsilo

Silieren ist eine bewährte und kostengünstige Methode der Futterkonservierung. Wo die Gemeinsamkeiten und Unterschiede, die Vor- und Nachteile der verschiedenen Bauarten von Hoch- und Fahrsilos liegen, soll an dieser Tagung diskutiert werden.

Ruedi Jakob, FAT, Tänikon: «Hochsilos im Vergleich».

Dr. Karl Heinz Gerhold, Landwirtschaftskammer für Vorarlberg, Bregenz/Österreich: «Der Bau und Betrieb von Fahrsilos».

Hans Vock, Wendelinhof, Niederwil: «Praktische Erfahrungen mit Fahrsilos».

16. Februar 1989, Donnerstagnachmittag, 13.00 Uhr, Landw. Schule Liebegg.



Schaffhausen

– Die Sektion Schaffhausen führt am 27. Januar an der landwirtschaftlichen Schule (Charlottenfels) einen Kurs über die Montage und den Unterhalt von Anhängerbeleuchtungen durch.

– Im Rahmen der diesjährigen Winterexkursion steht am 4. Februar eine Car-Reise an die

AGRAMA auf dem Programm. Erwachsene bezahlen Fr. 43.–, Lehrlinge geniessen eine Preissenkung von 5 Franken.

– Für den 9. und 10. Februar ist ein Informatik-Kurs mit dem Thema «Grundlagen des Computer Einsatzes auf dem Bauernhof» angesagt.

Interessenten für die eine oder andere Veranstaltung melden sich beim Geschäftsführer Bernhard Neukomm, Guntmadingen, Tel. 053 - 35 28 49.

**Besucht zahlreich
die Veranstaltungen
Eurer Sektion!**